



## Praxisseminar

# E-Bilanz in Auslandsbanken

Themen & Referenten:

- **Überblick und Hintergründe aus Sicht der Finanzverwaltung**  
Markus Hülshoff | Oberfinanzdirektion Münster
- **Rechtliche Grundlagen zur E-Bilanz**  
Joachim Dahm | axis Rechtsanwälte GmbH
- **Projektplanung zur Umsetzung der E-Bilanz**  
Olaf Günster | Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Franz Widmann | Deloitte Consulting GmbH
- **Praktische IT-Umsetzung der E-Bilanz für Auslandsbanken**  
Ulf Söller | Stollfuß Medien GmbH & Co. KG
- **Diskussion mit der Finanzverwaltung**  
Torsten Hornschu | Finanzamt Frankfurt am Main V – Höchst

Moderation: Markus Erb und Andreas Kastl | Verband der Auslandsbanken in Deutschland

**Donnerstag, 29. März 2012 | 9:00 bis ca. 16.45 Uhr**

**Steigenberger Metropolitan Hotel**

Poststraße 6 | 60329 Frankfurt am Main | T 069-506070-0  
(gegenüber dem Hauptbahnhof – Nordausgang)

**Anmeldung**

## Programm

9.00 bis 9.30 Uhr : Frühstücksempfang

9.30 bis 9.35 Uhr : Begrüßung

9.35 bis 10.35 Uhr

### **Überblick und Hintergründe aus Sicht der Finanzverwaltung**

Markus Hülshoff | Oberfinanzdirektion Münster

---

- Überlegungen der Finanzverwaltung zum e-Government und Steuerbürokratieabbau
- Finales Anwendungsschreiben des BMF vom 28. September 2011 und endgültige Taxonomien, FAQ, Technischer Leitfaden zur E-Bilanz
- Erfahrungsbericht aus der Pilotphase
- Zeitplan zur Umsetzung in der Praxis

10.35 bis 11.35 Uhr

### **Rechtliche Grundlagen zur E-Bilanz**

Joachim Dahm | axis Rechtsanwälte GmbH

---

- Rechtliche Grundlagen gem. § 5b Einkommensteuergesetz
- Die Systematik der E-Bilanz
  - Unterschiede zwischen Handels- und Steuerbilanz
  - Steuerbilanz aus vorhandener Buchhaltung versus separater Überleitungsrechnung von der Handels- zur Steuerbilanz
  - Betriebsstättenproblematik: fehlende Handelsbilanz
  - Taxonomie und RechKredV
  - Prüfung der Kontenrahmen in Bezug auf die Bankentaxonomie
  - Überleitungen aus ausländischen GAAP bzw. IFRS
  - Auswirkungen des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetz
- Übergangsfristen
- Handlungsmöglichkeiten für Auslandsbanken

11.35 bis 11.50 Uhr : Kaffeepause

11.50 bis 12.30 Uhr

## **Projektplanung zur praktische Umsetzung der E-Bilanz**

### **I. Teil**

Olaf Günster | Deloitte & Touche GmbH Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

---

- Prozessübersicht
- Wirkungsbereiche der E-Bilanz
  - Auswirkungen auf die Aufbau- und Ablauforganisation
  - Schnittstellen zur Finanzbuchhaltung
  - Anpassungen im Buchungsverhalten
- Festlegung des strategischen E-Bilanz-Ansatzes

12.30 bis 13.30 Uhr : Mittagessen

13.30 bis 14.30 Uhr

## **Projektplanung zur praktische Umsetzung der E-Bilanz**

### **II. Teil**

Franz Widmann | Deloitte Consulting GmbH

---

- Externe Überleitungsrechnung als Lösungsweg
  - Prozessablauf der Überleitungsrechnung
  - IT- und Funktionsschnittstellen
  - Anforderungen an eine strukturierte Überleitungsrechnung
- Customizing von Buchhaltungs- bzw. ERP-Systemen
  - Anpassung des Kontenrahmens
  - Änderung der Bearbeitungsreihenfolge: Zeitgleiche Erstellung von Handels- und Steuerbilanz zum Jahresabschluss
  - Einführung von steuerlichen Bewertungsbereichen und Ledgern (Single vs. Multi-Ledger-Lösungen)
  - Integration der bislang bestehenden Steuer-GuV in die Steuerbilanzbearbeitung
- Exkurs: Organschaften in der E-Bilanz
- Ausblick: Teilnahme an der Testphase 2012
  - Ablauf und Steuerung
  - Datenmaterial für Testübermittlungen

14.30 bis 15.00 Uhr : Kaffeepause

15.00 bis 16.00 Uhr

## **Praktische IT-Umsetzung der E-Bilanz für Auslandsbanken**

Ulf Söller | Stollfuß Medien GmbH & Co. KG

---

- Datenbereitstellung im XBRL-Format und Übertragungsweg
- Überprüfung des Finanz- und Rechnungswesens auf XBRL-Konformität
- Auswirkung der Taxonomie auf Kontenrahmen und Nebenbuchhaltungs-Systeme
- Lösungsmöglichkeiten für ERP-Systeme



16.00 bis 16.30 Uhr

## **Diskussion mit der Finanzverwaltung**

Torsten Hornschu | Finanzamt Frankfurt am Main V – Höchst

---

- Anforderungen an E-Bilanzen aus Sicht der Finanzverwaltung
- Auswirkungen auf Steuerveranlagung und Betriebsprüfung
- Fehlende Datenübermittlung: verfahrensrechtliche Konsequenzen und Bußgelder
- E-Bilanz und Datenzugriffsrecht

16.30 bis ca. 16.45 Uhr

Abschließende Anmerkungen

Verabschiedung



## 29. März 2012 – E-Bilanz in Auslandsbanken

Anmeldeformular per Telefax zurück an: 069/97 58 50 10

oder Anmeldung online unter <http://www.vab.de/Deutsch/Seminare/>

Wir melden an:

Name .....

Vorname .....

Funktion .....

Institution .....

Straße .....

PLZ/Ort .....

Telefon .....

E-Mail .....

Abweichende  
Rechnungsanschrift: .....

.....

### Teilnahmebedingungen:

Die Teilnahmegebühr beträgt:

- **EUR 550 inkl. MwSt. [für Mitglieder]**
- **EUR 750 inkl. MwSt. [für Nichtmitglieder]**

Darin enthalten sind Tagungsunterlagen, Pausenbewirtung und Erfrischungsgetränke. Anmeldungen werden der Reihenfolge nach berücksichtigt. Wir bitten Sie, für Ihre Anmeldung das beigelegte Anmeldeformular zu benutzen.

**Die Anmeldefrist läuft bis Donnerstag, den 22. März 2012.**

**Die Anmeldung ist verbindlich.** Nach Eingang der Anmeldung erfolgt eine Bestätigung. Bei Stornierung bis zur Anmeldefrist wird eine Bearbeitungsgebühr in Höhe von **EUR 100** berechnet. Bei Rücktritt nach der Anmeldefrist oder bei Nichtteilnahme wird die gesamte Teilnahmegebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist ohne zusätzliche Kosten möglich. Grundsätzlich ist nur die gesamte Veranstaltung und nicht einzelne Veranstaltungsteile buchbar. Der Veranstalter behält sich Programmänderungen aus aktuellem Anlass vor.

### Verantwortlich für den Seminarinhalt:

Markus Erb  
Telefon 069/97 58 50-0  
[markus.erb@vab.de](mailto:markus.erb@vab.de)

### Veranstaltungsorganisation:

Silke Henrich  
Telefon 069/97 58 50-34  
[silke.henrich@vab.de](mailto:silke.henrich@vab.de)